

INFORMATIONEN

des Bürgermeisters der Marktgemeinde Wiesen



Bürgermeister
Matthias Weghofer

**Sehr geehrte Wiesenerinnen und Wiesener!
Liebe Jugend von Wiesen!**

Damit die Sicherheit für die Wiesener Bevölkerung weiterhin gegeben ist und unser Heimatort vor kriminellen Handlungen verschont bleibt, wurden verschiedene Maßnahmen getroffen.

Sicherheit für die Bevölkerung erhöht

Sofort nach den ersten Einbrüchen nahm ich mit dem geschäftsführenden Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Klaus Meszgolits und dem Postenkommandanten Josef Strass sowie seinem Stellvertreter Willibald Senft Kontakt auf. Die Gespräche waren sehr erfolgreich. Sofort wurde von der Bezirkshauptmannschaft verstärkte Überwachung angeordnet. Bundesheersoldaten machen in den Dämmerstunden und während der Nacht Überwachungsrundgänge durch Wiesen. Zivilstreifen fahren durch die Straßen und Gassen und überwachen das Geschehen. Auch die uniformierte Polizei kontrolliert verstärkt das Geschehen. Zum Beispiel wurden sämtliche Autokennzeichen, die in unsere Gemeinde gefahren sind, aufgeschrieben und überprüft.

Die Polizei ersucht aber auch die Wiesener Bevölkerung, mehr Sensibilität zu zeigen und bei verdächtigen Vorgängen bzw. verdächtigen Kraftfahrzeugen sofort die Polizei unter der Telefonnummer 63161 zu verständigen. In dringenden Fällen können Sie aber auch den Notruf 133 wählen.

Wir hoffen sehr, dass durch diese sinnvollen Maßnahmen unsere Marktgemeinde von kriminellen Handlungen verschont bleibt.

Einladung zur Flurreinigung

Samstag, 15. März 2008
Treffpunkt: Rathausplatz
Endstation: Neues
Abfallsammelzentrum
Die Bevölkerung von Wiesen ist herzlich eingeladen mitzumachen. **Für ein schönes, sauberes Wiesen!**

Osterwanderung am 24. März 2008

Die Osterwanderung findet traditionell am Ostermontag, den 24. März 2008 statt. **Start ist um 13.30 Uhr vom Rathausplatz.** Die Marschroute führt wieder durch unsere schöne Natur. Etwa zehn Kilometer sind zu bewältigen. Auf der Strecke gibt es auch eine Erfrischungsstelle, an der Getränke angeboten werden. Bei der Endstation heißt es für die Kinder Osterhasensuchen und jeder Wanderer erhält ein Osterei.



Geschäftsführender
Bezirkshauptmann
Hofrat Dr. Klaus
Meszgolits,
Postenkommandant-Stv.
Willibald Senft, Bgm.
Matthias Weghofer

Entlastung für Mindestrentner - 30 Euro Heizkostenzuschuss

Die hohen Heizkosten treffen einkommensschwache Haushalte mit besonderer Härte. Das Land Burgenland unterstützt diese Personen mit einem Heizkostenzuschuss von rund 71 Euro pro Haushalt.

Da jedoch in anderen Bundesländern wesentlich höhere Heizkostenzuschüsse gewährt werden, hat sich die Marktgemeinde Wiesen entschlossen den Landesbetrag auf rund 100 Euro aufzustocken.

Die Marktgemeinde Wiesen unterstützt alle einkommensschwachen Haushalte für den Winter 2007/2008 mit einem zusätzlichen Heizkostenzuschuss von 30 Euro. Anspruch haben all jene Personen, die die Voraussetzungen für den Heizkostenzuschuss der Burgenländischen Landesregierung erfüllen. Wir hoffen, dass wir durch diesen sozialen Zuschuss unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein wenig geholfen haben.

Studierende erhalten 50 Euro für das Semesterticket

Studentinnen und Studenten aus Wiesen erhalten von der Marktgemeinde Wiesen 50 Euro Zuschuss für das Semesterticket der Wiener Verkehrsmittel. Die Stadtgemeinde Wien verlangt von Studenten aus anderen Bundesländern 100 Euro für eine Semesterkarte. Sind die Studenten jedoch in Wien hauptgemeldet, so bezahlen sie nichts.

Damit die Wiesener Jugendlichen weiterhin ihren Hauptwohnsitz in Wiesen behalten und dadurch auch nicht benachteiligt werden sollen, erhalten sie von der Marktgemeinde Wiesen für die Semesterkarte einen Zuschuss von 50 Euro. Die weiteren 50 Euro bekommen die Studenten von der Burgenländischen Landesregierung. Ein Ansuchen mit Vorlage des Semestertickets mit Rechnung und Inskriptionsbestätigung ist vom 1. März bis 15. Juli 2008 im Gemeindeamt zu stellen.

Die Marktgemeinde Wiesen ist bemüht unseren Wiesener Jugendlichen eine gute Ausbildung zu ermöglichen und sie dabei finanziell zu unterstützen.

Schulgeld auf 400 Euro erhöht

Der Großteil der Wiesener Schülerinnen und Schüler geht in die umliegenden Sprengelhauptschulen Mattersburg und Neudörfel. Für den Schulbesuch der Wiesener Schüler hat die Marktgemeinde Wiesen an diesen Schulen Schulgeld zu bezahlen. 21 Jugendliche besuchen jedoch andere Schulen und zwar außerhalb des Schulsprengels. In diesem Fall haben die Eltern für das Schulgeld aufzukommen. Bisher hat jeder Schüler und jede Schülerin 181 Euro Kostenersatz von der Marktgemeinde bekommen. Auf meinen Antrag wurde nun dieser Betrag auf 400 Euro erhöht. Diese 400 Euro decken sicherlich nicht die gesamten Kosten ab, sind jedoch eine finanzielle Unterstützung für die Eltern.

Jugendforum

Die Jugendlichen von Wiesen werden heuer wieder zum Jugendforum eingeladen. In diesem Forum sollen die Jugendlichen ihre Ideen, Anregungen und Wünsche in die Gemeindepolitik einfließen lassen. Die Jugendlichen wählen auch jene Musikveranstaltungen, für die sie vom Eintrittspreis 50 Prozent seitens der Marktgemeinde Wiesen rückerstattet bekommen.



Bischof Dr. Paul Iby mehrmals in Wiesen



Diözesanbischof Dr. Paul Iby im Pfarrheim

Zweimal war Bischof Dr. Paul Iby innerhalb kurzer Zeit in Wiesen. Pfarrer Mathias Reiner und Dir. i.R. OSR Anton Widlhofer luden zur 100. Jubiläumsfeier der Experten des Lebens. Bischof Iby besuchte diese 100. Veranstaltung im Pfarrheim Wiesen und erzählte den anwesenden Experten aus seiner Dissertationsarbeit. Die Expertenrunde wurde unter Pfarrer Prälat Martin Sack ins Leben gerufen. Prälat Sack kam ebenfalls zur Jubiläumsfeier und erzählte über die Entstehung dieser Wiesener Expertenrunde.



Experten des Lebens lauschen den Ausführungen von Bischof Iby

Forsthaus wurde angekauft

Das Forsthaus vis à vis vom Rathaus wird von der Marktgemeinde Wiesen angekauft. In der Gemeinderatssitzung wurde der Beschluss für den Ankauf mit den Stimmen der ÖVP-Gemeinderäte und der SPÖ-Gemeinderäte gefasst. Die FPÖ enthielt sich der Stimmen, was Gegenstimmen gleichkommt. Die Esterhazy BetriebsgesmbH errichtet für die Forstverwaltung Wiesen, Forchtenstein, Bad Sauerbrunn ein neues Forsthaus und bot das alte Gebäude zum Verkauf an.

Altvizebgm. Matthias Eidler feierte seinen 70. Geburtstag

Altvizebürgermeister Matthias Eidler ist 70 Jahre und feierte seinen Runden im Kreise einer illustren Gästeschar. Gemeinsam mit dem amtierenden Vizebürgermeister Herbert Baumgartner, Amtmann Josef Soffried und Pfarrer Mathias Reiner sprach auch ich meine Glückwünsche aus und wir überreichten dem Jubilar ein kleines Geschenk. Matthias Eidler war zwanzig Jahre Vizebürgermeister in Wiesen und hat sein Amt zum Wohle der Bevölkerung ausgeübt. Zahlreiche Botendienste für die Menschen im Ort und viele Gratulationen erledigte er in den Ämtern und Institutionen in Eisenstadt.

Herzliche Gratulation, Gesundheit und Gottes Segen für die Zukunft.



Osterkreuz der Wiesener Jugend



Die Wiesener Jugendlichen um Gemeindefereenten Martin Müller stellen auch heuer wieder ein Osterkreuz auf. Dieses Kreuz wird nun zum zweiten Mal am Hutkogel zu bewundern sein, da am Hohen Stein das beleuchtete Kreuzweg-Kreuz steht. Ein Dankeschön an die Jugendlichen von Wiesen für die Erhaltung dieses traditionellen Brauches.

Erfolgreicher Wiesener Faschingsumzug

Eine tolle Stimmung herrschte am Faschingdienstag in Wiesen. Vor allem der von Alexandra Mahlfleisch und vielen helfenden Damen organisierte Faschingsumzug war eine gut besuchte Attraktion. Der Kindergarten, die Volksschule, die Wiesener Jugend und der Musikverein Wiesen waren die Hauptakteure, die für beste Stimmung sorgten. Alle Kinder präsentierten sich in reizenden Kostümen und die originell verkleideten Musikanten neben dem Discowagen der Damen sorgten für ausgelassene musikalische Stimmung. Die vielen Schaulustigen waren begeistert und die örtlichen Gasthäuser überaus gut besucht. Nächstes Jahr werden auch die Wiesener Vereine eingeladen am Faschingsumzug mitzumachen.



Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich lade Sie ein, mich bei Anliegen oder Wünschen in meiner Sprechstunde zu besuchen. Ich stehe Ihnen auch unter meiner Mobilnummer 0664/4194574 zur Verfügung.

Freundliche Grüße, Ihr

M. Weghofer